

Betonprimer

Voranstrich | Haftvermittler | Betonfugen | Fugenflanken



Kurzinfos

- 2-komponentiger Haftvermittler
- auf Epoxydharzbasis
- für Betonfugen bzw. poröse und saugende Untergründe

Verbrauch

- 0,01 bis 0,02 l/lfm in Abhängigkeit von der Fugendimensionierung

Lagerhinweis



- unter +25 °C, Produkt ist nicht frostempfindlich, von Zündquellen fernhalten!
- im original verschlossenen Gebinde 12 Monate lagerfähig

Systemprodukte

Reinigung

- BORNIT® PS-Cleaner

Ergänzungs-/ Folgeprodukte

- BORNIT® Kaltverguss
- BORNIT® Fugenspachtel
- BORNIT® Rundschnur

Inhalt

1 ltr. / Dose
10 Dose (10 ltr.) / Karton

Artikel-Nr.

680000505

EAN-Code

4 017228 00014 5

Farbton

farblos

ausreichend für:

ca. 50,0 - 100 m Fuge



Anwendungsgebiete

Für die Vorbehandlung poröser, saugender Oberflächen wie Beton, Mauerwerk, Holz (ohne Lasur oder deckende Beschichtung), speziell im Bodenbereich.

Produktdaten in Kurzform

Basis	Epoxydharz
Dichte bei +20 °C	Komp. A: ca. 1 g/cm ³ / Komp. B: ca. 0,9 g/cm ³
Auftragen mit	Pinsel, streichen
Farbe(n)	farblos, leicht gelblich
Konsistenz	dünnflüssig
Verarbeitungszeit	2-3 Stunden
Durchhärtungszeit	30 Minuten bis 2 Stunden in Abhängigkeit von der Temperatur
Lagerung	unter +25 °C, Produkt ist nicht frostempfindlich, von Zündquellen fernhalten!
Lagerdauer	im original verschlossenen Gebinde 12 Monate lagerfähig
GISCODE	RE2
	RE2
VOC-Gehalt	VOC Kategorie A, Unterkategorie h < 530 g/ltr., gebrauchsfertig: 530 g/ltr.
	< 680 g/l
Gefahrenklasse nach ADR	entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 2)
Flammpunkt	11,5 ± 5% °C
Mischungsverhältnis	Komponente A zu Komponente B = 4 : 1 Gewichtsteile

Art und Eigenschaften

BORNIT®-Betonprimer ist ein Zweikomponenten-Haftvermittler für Polysulfid-Dichtstoffe, die vorzugsweise im Bodenbereich eingesetzt werden. Zur Vorbehandlung der Fugenflanken vor Verwendung von BORNIT®-Kaltverguss und BORNIT®-Fugenspachtel.

Vorteile

- leicht mischbar
- geringe Abluftzeit
- geringer Geräte- und Arbeitsaufwand bei der Verarbeitung

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, staub- und fettfrei sowie ohne lose Bestandteile sein.

Verarbeitung

Die Komponenten A + B werden gemischt und der Betonprimer mit einem Pinsel gleichmäßig aufgetragen. Nach einer Abluftzeit von 30 Minuten bis 2 Stunden (temperaturabhängig) kann der Dichtstoff eingebracht werden. Der Betonprimer darf nicht vollständig abgetrocknet sein. Sind mehr als 24 Stunden vergangen, ist die alte Primerschicht aufzurauen und neuer Betonprimer aufzutragen. Es ist darauf zu achten, dass sich auf der Primeroberfläche kein Feuchtigkeitsfilm durch Taupunktunterschreitung gebildet hat.

Verbrauch

0,01 bis 0,02 l/fm in Abhängigkeit von der Fugendimensionierung

Gesundheits-, Arbeits-, Brandschutz

Informationen zum Umgang, zur Sicherheit und der Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Empfohlene, persönliche Schutzausrüstung



Entsorgungshinweis

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste der Komponente A + B können nach AVV-ASN: 080409* (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) entsorgt werden.

CE Kennzeichnung



BORNIT-Werk Aschenborn GmbH
Reichenbacher Straße 117
D-08056 Zwickau

2015

6800000505/2015

DIN EN 14188-4:2009

Voranstrich auf Harzbasis für kalt verarbeitbare Fugenmassen, Typ PRC-m

Homogenität	bestanden
Dichte	0,955 g/cm ³ ± 5%
Viskosität	40 mm ² /s ± 15%
Alkalibeständigkeit	alkalibeständig
Verdunstungsverhalten der flüchtigen Bestandteile	nach 60 min: 71 Masse-% ± 5%
	nach 90 min: 73 Masse-% ± 5%
Feststoffanteil	46 Masse-% + 5% /-2%
Flammpunkt	11,5 °C ± 5%

Erste Hilfe UFI-Code: QW10-90XT-M008-DX2F / A020-T0N6-W00S-18NH

SDB Giftinformationszentrum , 24h: +49-361-730730

ERFURT - Giftnotruf Erfurt, Gemeinsames

Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen,
Sachsen-Anhalt und Thüringen, ggiz@ggiz-erfurt.de; www.ggiz-erfurt.de

- Was: möglichst genaue Bezeichnung der Substanz bzw. des Produkts, etc.
- Wie viel: möglichst genaue Mengenangabe
- Wer: Alter, Gewicht, Geschlecht und Zustand der betroffenen Person(en)
- Wann: Zeitpunkt des Geschehens
- Wo: Ort des Geschehens
- Wie: Verschlucken, Einatmen, Hautkontakt etc.
- Warum: versehentlich oder absichtlich

Nationale benannte Stellen - Giftnotrufzentralen - ECHA (europa.eu)

Harmonisierte Meldung an Giftinformationszentren gemäß Anhang VIII der CLP-Verordnung

Anmerkung

Dieses Merkblatt ersetzt alle früheren technischen Informationen über das Produkt. Diese gelten somit nicht mehr. Die Angaben sind nach dem neuesten Stand der Anwendungstechnik zusammengestellt. Bitte beachten Sie jedoch, dass je nach Zustand des Bauobjekts Abweichungen von der im Merkblatt vorgeschlagenen Arbeitsweise erforderlich werden können. Sofern einzelvertraglich nichts anderes vereinbart ist, sind alle im Merkblatt enthaltenen Informationen unverbindlich und stellen damit keine vereinbarte Produktbeschaffenheit dar. Änderungen, der in diesem Merkblatt enthaltenen Informationen, behalten wir uns jederzeit vor. Wir empfehlen Ihnen, sich über etwaige Änderungen auf unserer Internetseite www.bornit.de zu informieren.